

Schillerschüler sagen „Tschüss, Frau Schwänig“

Hausmeisterin geht nach 13 Jahren an der Goslarer Grundschule in den Ruhestand – Viertklässler schreiben ihr einen Abschiedsartikel in der GZ

Goslar. Die vierte Klasse der Schillerschule nahm an der Aktion „Kinder in der Zeitung“, kurz KidZ teil. In dem Projekt lernen die Schüler, wie eine Tageszeitung entsteht und wie Berichte geschrieben werden. Zum Abschluss

des Projektes verfassten die Viertklässler eigene Artikel. Im ersten verabschieden sich die Kinder von ihrer Hausmeisterin Bettina Schwänig, die nach mehr als 13 Jahren an der Schillerschule in den Ruhestand geht.



Mit einem selbst geschriebenen Artikel verabschieden sich die Viertklässler der Schillerschule von ihrer langjährigen Hausmeisterin Bettina Schwänig. Foto: Knoke

► Heute verabschiedet die Schillerschule in der Zehntstraße ihre Hausmeisterin Frau Schwänig. Seit 2005 hat sie an der Schule gearbeitet und sich hauptsächlich um die Gebäudetechnik gekümmert. Licht, Heizung, die Küche, die Sauberkeit von Grundstück und Gebäude waren ihre Aufgaben. Auch für die Essensausgabe in der Mensa war sie zuständig. Dabei ist ihr aufgefallen, dass die Kinder der dritten und vierten Klassen beim Essen am lautesten waren. Das beliebteste Essen war bei allen Kindern etwas Süßes, wie Milchreis, Grießbrei und Pfannkuchen. Manchmal musste sich Frau Schwänig auch sehr über die Kinder ärgern. Am meisten hat sie genervt, dass öftermal die Toilettendeckel zu reparieren waren. Die Toiletten sind doch kein Spielplatz!

Jetzt freut sie sich aber auf viel freie Zeit zum Lesen. Und endlich kann sie mehr Zeit mit ihren Enkelkin-

ZUR PERSON

Bettina Schwänig hat am 5. Dezember 2005 angefangen, als Objektbetreuerin an der Schillerschule und im Goslarer Stadtarchiv zu arbeiten. Am 1. Januar 1987 hat sie ihren Dienst bei der Stadt aufgenommen. Damals war Schwänig am Ratsgymnasium als stellvertretende Hausmeisterin und Reinigungskraft für die Verwal-

tung tätig. Am heutigen Mittwoch wird sie nach 32-jähriger Arbeit bei der Stadt in den Ruhestand verabschiedet. Einen direkten Nachfolger gibt es nicht. Benjamin Nordhausen, der sich sowohl um die Goslarer Goetheschule als auch um die Kita Kunterbunt kümmert, wird nun auch die Schillerschule betreuen. cok

dern verbringen. Dafür wünschen wir ihr viel Spaß. Wir sagen für alle Kinder der Schillerschule: Alles Gute und vielen, vielen Dank! Tschüss, Frau Schwänig!



 Sparkasse
Hildesheim Goslar Peine
Die GZ dankt für die
freundliche Unterstützung

In einem weiteren Artikel berichten die Grundschüler allgemein über das KidZ-Projekt.

► Wir, die Klasse 4 der Schillerschule in Goslar, haben am KidZ-Projekt teilgenommen. Es war sehr cool! Wir haben gelernt, mit der Zeitung umzugehen

und haben viel über den Aufbau einer Zeitung, und wie sie überhaupt gemacht wird, herausgefunden. Jeden Tag haben wir ein Foto des Tages und freitags das Bild der Woche ausgewählt. Meistens waren das Fotos von Tieren, so süß!

Eine Woche lang haben wir unseren Artikel des Tages aufgeklebt und dazu eine Zusammenfassung und unsere Meinung aufgeschrieben. Zwei Mitarbeiter der GZ waren sogar bei uns in der Schule und wir konnten sie viel fragen. Das hat Spaß gemacht! In der Zeitung stehen viele interessante Sachen, wir wünschen uns aber mehr Berichte über Kinder und von Kindern. Danke, dass wir mitmachen konnten, wir würden das immer wieder tun!